

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	08975696
Kreis	Bautzen
Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Anschrift	Ernst-Thälmann-Straße 5
Gem. * Fl-stck. * Flur	Knappenrode * 66/3 * 2
Bauwerksname	Gasthaus Werminghoff; später Kulturhaus Knappenrode

Kurzcharakteristik

Gasthaus, später Kulturhaus; Werksgasthaus der Eintracht-Grubengesellschaft für die Siedlung Werminghoff, um 1950 zum Kulturhaus umgebaut und um einen Saal erweitert, im Reformstil der Zeit um 1910, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

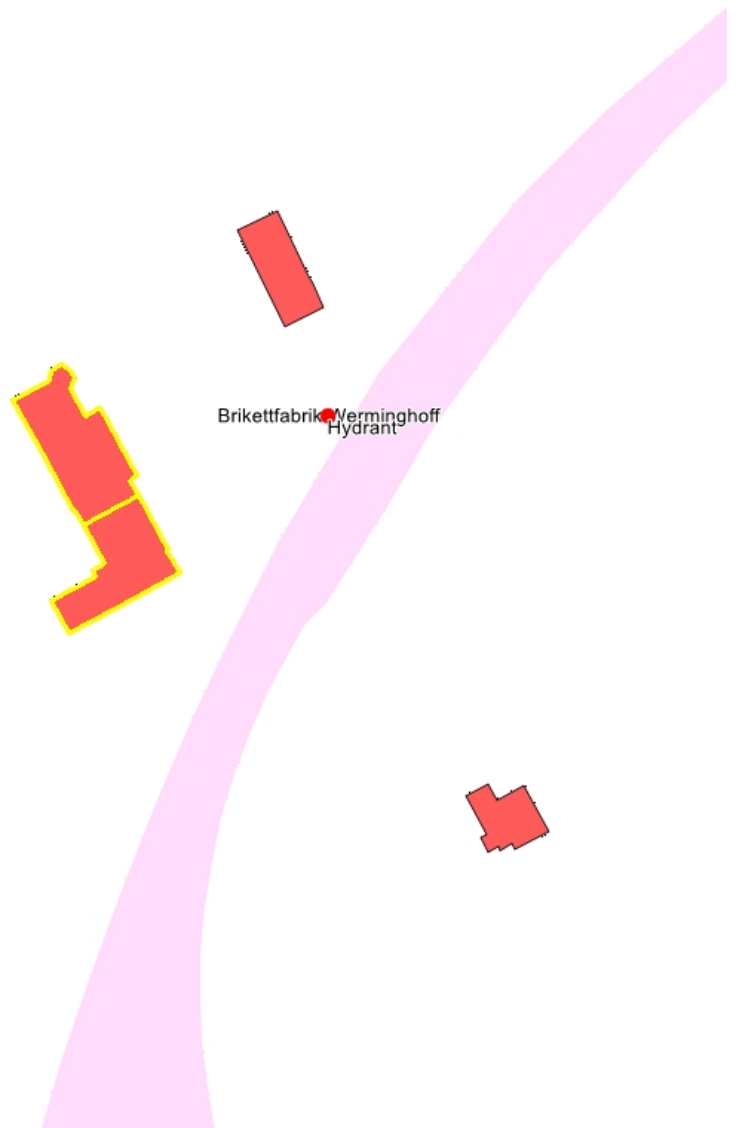
Ab 1910 wurden Kohlefelder im Raum Lohsa durch die Eintracht Braunkohlenwerke und Brikettfabriken AG (kurz »Eintracht«) aufgekauft. Nach Rodung von Waldflächen begann 1913 der Grubenaufschluss und der Bau einer Brikettfabrik, eines Bahnhofs und eine Arbeitersiedlung, alles genannt Werminghoff nach Joseph Werminghoff, dem ersten Generaldirektor der Eintracht. Zum 1. Januar 1922 wurde Werminghoff auf Verfügung des Liegnitzer Regierungspräsidenten eine Landgemeinde. Da der Kreisausschuss Hoyerswerda die Auflage erteilt hatte, Einrichtungen zur Sicherung des kommunalen Lebens aufzubauen, wurde 1917 ein Schulgebäude und 1919 die Freiwillige Feuerwehr Knappenrode eingeweiht. Nummer 5, 1915 als Werksgasthaus der Eintracht-Grubengesellschaft für die Siedlung Werminghoff gebaut, um 1950 zum Kulturhaus umgebaut und südlich um einen Saal erweitert, stattlicher zweigeschossiger Bau mit Saal und Walmdach, Anbauten an der äußeren Langseite und einer Schmalseite, Stil der Heimatschutzbewegung, ortsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/2012

Datierung	1915 (Gasthaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer XCII/81/31
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

